Ehrung nach Tokio-Marathon

Leichtathletik Hans Niederhuber vervollständigt in Japan eine besondere Serie

Tokio/Nähermemmingen Boston, New York, London, Chicago und zum Abschluss der World Marathon Majors Tokio. Der Nähermemminger, Hans Niederhuber, erfüllte sich seinen Traum, und komplettierte den letzten Marathon dieser Serie, nämlich den bereits zum zehnten Mal stattfindenden Marathon in Japans Mega-Metropole Tokio.

Wie auch in den vergangenen Jahren wurde der Lauf von rund 300 000 Anmeldungen überhäuft. Knapp 40 000 Läufer gingen an den Start.

Dank einer perfekten Organisation hat sich der Lauf in Japan seit 2007 schnell einen Spitzenplatz in der Reihe der größten und attraktivsten Städtemarathons der Welt erobert. Der Tokio-Marathon wurde im Herbst 2012 als 6. Mitglied der World Marathon Majors ausgewählt.

Der Start für den Marathon erfolgte pünktlich um 9.10 Uhr am neuen Rathaus, dem mit 243 Metern

höchsten der Welt, im Stadtteil Shinjuku.

Der flache und schnelle Kurs durch das Stadtzentrum führte vorbei an vielen Sehenswürdigkeiten wie dem Senso-Ji-Tempel, dem Kaiserpalast und dem Meiji-Schrein, zwischen riesigen Shoppingzentren inmitten von Wolkenkratzern zum Ziel am Messegelän-

Hans Niederhuber erreichte das Ziel in einer hervorragenden Zeit von 3:28:41 Stunden.

Damit hat der Nähermemminger die World-Marathon-Majors-Serie vervollständigt. Er wurde in die "Six Star Finisher"-Liste aufgenommen und erhielt bei der anschließenden Feier der "Abbot World Marathon Majors Series IX Champions" eine besondere Ehrung mit Urkunde.

Die unglaublich freundlichen und hilfsbereiten Japaner machten die Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis, dass man gerne wiederholen möchte. (dra)



Hans Niederhuber nach dem Zieleinlauf mit Irina Mikitenko, der amtierenden deutschen Marathon-Rekordhalterin der Frauen. Foto: Niederhuber